



## IO2 - UNIT 3 – Kritisches Denken

### Subunit 3.1.2 – Denkstile



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

Projektnummer: 2018-1-ES01-KA202-050289 Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der/die VerfasserIn; die Kommission haftet nicht für die weitere Nutzung der darin enthaltenen Angaben.

# Einleitung

In dieser Untereinheit werden wir einige der häufigsten **Denkstile** unterscheiden und Ihnen Tipps geben, **wie Sie mit Menschen mit unterschiedlichen Denkweisen umgehen können.**



A large, orange, cloud-like thought bubble is centered on the page, hanging from a black string. The background is a blurred pattern of various colored speech bubbles in shades of purple, blue, green, orange, and red. The text 'Was sind Ihrer Meinung nach Denkstile?' is written in a dark blue, sans-serif font inside the orange bubble.

Was sind Ihrer  
Meinung nach  
Denkstile?



# Denkstile

Wir wenden unterschiedliche Denkweisen an - einige von uns verfolgen einen kreativen Ansatz, während andere analytischer vorgehen; einige konzentrieren sich auf das Kurzfristige, während andere langfristig denken. Der Ansatz, den wir Ihnen vorstellen werden, wurde von Robert Bramson entwickelt und umfasst **fünf Denkstile**:

SynthesistIn

IdealistIn

PragmatikerIn

AnalytikerIn

RealistIn



# SynthesistIn

## Die kreativen DenkerInnen

Sie zeichnen sich durch ihre **Kreativität** und **Neugierde** aus. Anstatt mit Logik zu beginnen, lieben sie es, **abstraktere Ideen** zu erforschen. Sie fragen "was wäre, wenn" und erwägen eine **Reihe von Ansichten** und Möglichkeiten.

Sie machen schnell auf gegensätzliche Ansichten aufmerksam und erkennen die Ideen anderer an, bevor sie Alternativen präsentieren.



# SynthesistIn



# SynthesistIn

**“Hören Sie sich ihre  
Spekulationen  
aufmerksam an und  
verwechseln Sie ihre  
Argumentation nicht  
mit Widerstand.”**

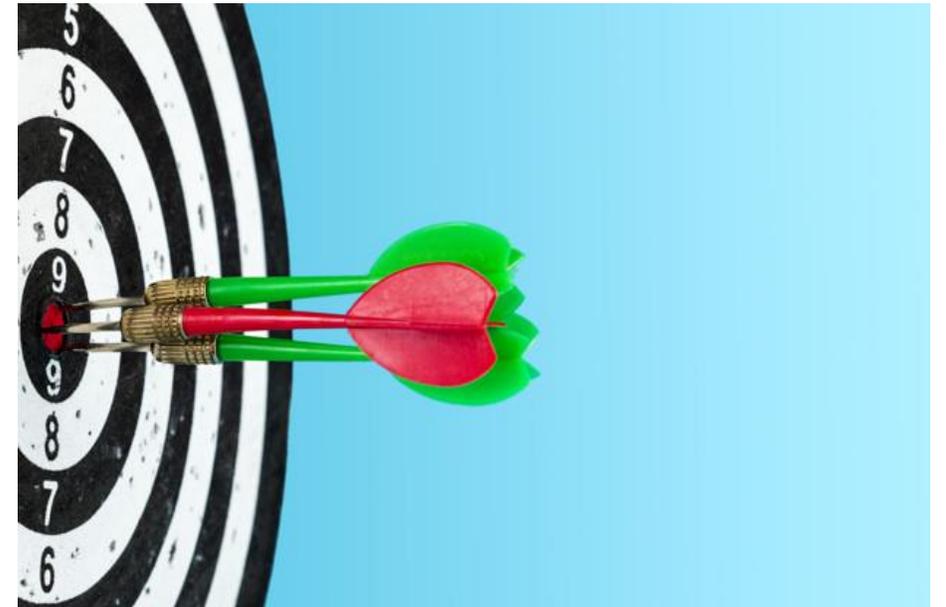


# IdealistIn

## Die ZielsetzerInnen

Sie arbeiten immer auf **große Ziele** hin — sie setzen **hohe Standards** und erwarten von anderen, dass sie das Gleiche tun und **hart arbeiten**.

Sie sind **zukunftsorientiert** und **schätzen Teamarbeit**. Für IdealistInnen ist es wichtig zu erkennen, dass andere ihre eigenen Standards und Erwartungen haben, die möglicherweise nicht mit den Zielen des/der Idealisten/Idealistin übereinstimmen.



# IdealistIn



# IdealistIn

**“Assoziieren Sie,  
was Sie tun  
möchten mit diesen  
Zielen für Qualität,  
Dienstleistung, und  
Gemeinwohl.”**



# PragmatikerIn

## Die logischen DenkerInnen

Sie **bewältigen Probleme logisch**, Schritt für Schritt. Sie **konzentrieren sich auf sofortige Maßnahmen und Ergebnisse**, anstatt zu überlegen, was langfristig am besten ist.

Sie sind nicht wie IdealistInnen daran interessiert, das große Ganze zu verstehen. Während PragmatikerInnen sich darauf konzentrieren, Dinge zu erledigen, können sie davon profitieren, einen Schritt zurückzutreten und über große Ideen nachzudenken.



# PragmatikerIn



# PragmatikerIn

**“Betonen Sie  
kurzfristige Ziele,  
an denen Sie mit  
den vorhandenen  
Ressourcen  
ansetzen können.”**



# AnalytikerIn

## Die rationalen Intellektuellen

Sie sind daran interessiert, alle **Fakten und Daten** zu sammeln und sie dabei zu messen. Sie haben **klare Verfahren** für alle Dinge und suchen immer nach einer Formel für die Lösung von Problemen.

Sie sind **gründlich und genau** und arbeiten methodisch. Sie neigen dazu, andere Ideen zu vernachlässigen, sollten aber ihren Horizont erweitern.



# AnalytikerIn



# AnalytikerIn

**“Stellen Sie einen  
logischen Plan  
bereit, der mit  
Sicherungsdaten  
und  
Spezifikationen  
versehen ist.”**



# RealistIn

## Die perfekten ProblemlöserInnen

Sie tun alles, was nötig ist, um die Probleme zu lösen, und sind **schnell** bei der Sache. Sie **fühlen sich nicht durch alltägliche Probleme herausgefordert** und langweilen sich schnell. Dennoch wollen sie herausgefordert werden.

RealistInnen können davon profitieren, ein Problem aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und sich mehr Zeit zu nehmen, um mehr Informationen zu sammeln und die beste Lösung zu finden.



# Realist



# RealistIn

**“Konzentrieren  
Sie sich auf die  
Herausforderung  
und Ihre Lösung.”**



# Beobachten und diskutieren Sie!

Sehen Sie das Video “Introducing the Whole Brain Thinking Model” an.

- Warum ist es wichtig, die Denkgewohnheiten anderer Menschen bei der Arbeit zu verstehen?
- Was verstehen Sie unter dem “Whole Brain Thinking Model”?



<https://www.youtube.com/watch?v=iorLxwD6T5E>

# Warum sind Denkstile bei der Arbeit wichtig?



Wenn Sie mit einer Person bei der Arbeit kommunizieren, die einen anderen Denkstil hat als Sie, aber Ihre Art zu denken verwenden, werden Sie wahrscheinlich nicht deren Aufmerksamkeit erhalten!

# Warum sind Denkstile bei der Arbeit wichtig?

Stellen Sie sich zum Beispiel vor, Sie haben einen Chef, der Realist ist und Ihnen sagt, Sie sollen einen kurzen Bericht verfassen, in dem ein Problem knapp beschrieben wird mit Ihrem Vorschlag, es zu beheben. Sie werden in seinen Augen zum/zur Experten/Expertin, wenn Sie Fakten zusammenstellen, an denen er interessiert ist, und wenn Sie Maßnahmen vorschlagen, die er für die beste Lösung hält.



Ein synthesistischer Ansatz wäre hier nicht hilfreich!



# Schreiben Sie!



Nehmen Sie sich die Zeit, Ihre(n) Chefin oder eine(n) Kollegen/Kollegin, mit dem/der Sie öfter interagieren, in eine oder zwei der fünf Kategorien des Denkstils einzuordnen. Wenn Sie die Kategorien identifiziert haben, finden Sie heraus, **wie Sie Ihre Vorgehensweise ändern können, um ihrem Stil besser zu entsprechen.**

# Denken Sie daran!

- Bei den meisten Menschen überwiegen ein oder zwei Stile, aber viele verwenden alle fünf Stile gleichermaßen. Diejenigen, die dies tun, sind in der Regel leichter zugänglich.
- Ein wenig Einsicht kann viel bewirken, wenn es darum geht, mit Menschen in Kontakt zu treten. Wenn es Ihnen gelingt, die **Kluft zwischen deren Denkstil und Ihrem eigenen zu überbrücken**, werden Sie eine bessere Beziehung haben und bessere Ergebnisse erzielen!



# Abschließende Tipps zu Denkstilen



- ✓ Versuchen Sie erst zu verstehen, dann verstanden zu werden. Je mehr Sie jemanden verstehen, desto besser können Sie Ihren Stil anpassen. Versuchen Sie zusätzlich zum Denkstil auch den Lernstil, die Motivation und die Werte einer Person zu verstehen, ob sie eher "aufgabenzentriert" oder "menschenzentriert" ist, usw.
- ✓ Stellen Sie eine Beziehung her. Eine gute Beziehung ist der Schlüssel zu Kommunikation, Einfluss und Vertrauen.

# Abschließende Tipps zu Denkstilen

- ✓ **Kennen Sie die Anti-Muster.** Es ist so wichtig zu wissen, wie man es vermeidet, jemanden zu verwirren und wie man den idealen Kommunikationsstil richtig gestaltet.
- ✓ **Tragen Sie verschiedene "Hüte".** Tragen Sie Ihren "Hut" je nachdem, mit wem Sie zusammenarbeiten. Jeder Hut, den Sie aufsetzen oder abnehmen, kann einen anderen Denkstil repräsentieren.



# Denkstile Selbsteinschätzung



[https://www.youtube.com/watch?v=zdaWFQyM\\_c0](https://www.youtube.com/watch?v=zdaWFQyM_c0)

Es ist an der Zeit, Ihre(n) Denkstil(e) zu identifizieren!

Schauen Sie sich das Video **“Identify your Thinking Style”** an und bestimmen Sie Ihren Denkstil entsprechend Ihrem Fokus und Ihrer Orientierung bei der Arbeit!

# Referenzen

## Webseiten

- <https://thriveworks.com/blog/what-are-the-five-thinking-styles/> What are the five thinking styles?

## Videos

- <https://www.youtube.com/watch?v=iorLxwD6T5E> Introducing the Whole Brain Thinking Model (3,5 min.)
- [https://www.youtube.com/watch?v=zdaWFQyM\\_c0](https://www.youtube.com/watch?v=zdaWFQyM_c0) Identify your Thinking Style (1,5 min.)



# Weiterführende Information

## Webseiten

- [http://sourcesofinsight.com/five-thinking-styles/\\_5 Thinking Styles](http://sourcesofinsight.com/five-thinking-styles/_5_Thinking_Styles)

## Videos

- <https://www.youtube.com/watch?v=2wwLyyILMN8> Introduction to Thinking Style Preferences (13 min.)



*“Wir können Probleme nicht mit demselben Denkmuster lösen, mit dem wir sie geschaffen haben”*

*Einstein*



# ProjektpartnerInnen

